

Die Kraft und Macht der Stimme

„Im richtigen Ton kann man alles sagen, im falschen nichts. Das einzig Heikle daran ist, den richtigen zu finden.“ George Bernard Shaw

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte, MitarbeiterInnen, die in Gesprächen, Verhandlungen oder Vorträgen andere überzeugen wollen oder müssen, deren Tätigkeit kompetente und wirkungsvolle Kommunikation erfordert und die mit ihrer Stimme nicht zufrieden sind.

Zum Seminar

Wir reden ständig mit anderen Menschen und setzen dabei unsere Stimme ein. Ob in kniffligen Gesprächen mit KollegenInnen, in Verhandlungen, in einer Rede oder Präsentation – unsere Stimme wirkt.

Unserem wichtigsten Kommunikations-Werkzeug begegnen wir aber oft mit einer erstaunlichen Achtlosigkeit oder gar Verachtung. Etwa jeder fünfte Deutsche mag seine Stimme nicht. Dabei ist Stimme kein Schicksal. Mit Training und der richtigen Technik kann unsere Stimme wohlklingender und leistungsfähiger werden. Auch wenn die Stimme zu laut – zu leise – zu hoch – zu schnell – zu langsam – mit zu vielen „ähms“ gespickt ist, macht es Sinn, sie zu trainieren.

Der Stimme wird von vielen wie ein Stiefkind behandelt!! Dabei ist sie ein wichtiger Faktor, unser „**akustisches Erscheinungsbild**“, ein „**Persönlichkeitsfaktor**“ und ein „**Instrument des Erfolgs**“.

Nervosität und innere Anspannung bei einer Rede oder einem Gespräch haben nicht nur Auswirkungen auf unsere Körperhaltung, Mimik und Gestik, sondern auch auf unsere Stimme. Die „Sprache der Stimme“ kann also genau der Punkt sein, an dem ein Gesprächspartner entscheidet, ob unsere Botschaft ernst zu nehmen ist. Unsere Stimme und unsere Sprechweise vermitteln unbewusst, ob wir hinter dem stehen, was wir sagen!!!

Programm, 15. – 16.09.2021

Programm

- Die „Sprache der Stimme“
- Die Stimme ist „Kontaktorgan“ im wörtlichen Sinne
- Stimme wirkt, wenn wir sprechen – ob bewusst oder unbewusst
- Ihre Stimme – alle Mitarbeiterstimmen – prägen das Image des eigenen Unternehmens
- Tonfall und die Sprechhaltungen haben wir von Eltern und anderen Vorbildern übernommen, unseren Stimmgebrauch also „geerbt“, mit allen Vor- und Nachteilen
- Wechselwirkung zwischen Körper und Psyche (Embodiment)
- Unsere „Innere Haltung“ klingt durch – sie zeigt sich im Stimmklang und im Körperausdruck
- Die Stimme ist der hörbare Teil unserer Körpersprache – wir klingen, wie wir stehen oder sitzen
- Die Stimme ist die Botschafterin der Gefühle
- Sie sagt auch viel über unser Wesen (Lat. Wortstamm Persönlichkeit: personare = durchklingen)
- Blockaden lösen, damit sich die Stimme und mit ihr die Persönlichkeit entfalten kann
- Den „Eigentön“ der Stimme einzusetzen schafft mehr Nähe, ist wärmer, runder, persönlicher
- Deutlichkeit, Klang, Modulation und Volumen bringen mehr Beachtung
- Übungen zur Wahrnehmung der eigenen Stimme in unterschiedlichen Situationen

Referentin

Gisela Kremser-Hege, Dipl. Soz. Päd.,
TEMP Baden-Baden

Frau Kremser-Hege ist Spezialistin für Rhetorik, Präsentation, Kommunikation und Verhandlungsführung mit viel Erfahrung und „Gewusst wie“.

Veranstaltungsort/Teilnahmebedingungen

Seminarzeiten

09.00 – 10.30 Uhr
10.45 – 12.15 Uhr
13.30 – 15.00 Uhr
15.15 – 16.45 Uhr

Veranstaltungsort

VWA Baden, Studienhaus oder Studienforum,
Kaiserallee 12 e, 76133 Karlsruhe.

Hinweise zu den Seminarräumen finden Sie an unseren Informationstafeln im Eingangsbereich.

Die Akademie ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln günstig zu erreichen:

vom Hauptbahnhof

bis Haltestelle „Yorckstraße“ mit der Straßenbahn 2 in Richtung ZKM – Siemensallee (ca. 17 Min. ohne Umsteigen)

Die Akademie liegt direkt neben der ARAL-Tankstelle.

Parkmöglichkeiten bestehen im Hof des Studienhauses und in den Seitenstraßen.

Anmeldungen

bevorzugt online beim jeweiligen Fachbereich:
<https://www.vwa-baden.de/de/Verwaltung>

Sie können sich auch per E-Mail, Post oder Fax anmelden.

Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Baden
Studienhaus
Kaiserallee 12 e
76133 Karlsruhe